

# Fragebogen zum Einstieg in die DSGVO

## Inhaltsverzeichnis

- [1 Bestandsdaten](#)
- [2 Datenschutzbeauftragter](#)
- [3 Folgeabschätzung](#)
- [4 Privacy by Design](#)
- [5 Meldepflichten](#)
- [6 Transparenz](#)

## 1 Bestandsdaten

Welche [Daten](#) verarbeiten Sie?

Auf welcher Grundlage werden die [Daten](#) verarbeitet?

Wie soll die Rechtsgrundlage der [Datenverarbeitung](#) dokumentiert werden?

Haben Sie Ihre [Einwilligung](#) in die [Datenverarbeitung](#) schon an die [DSGVO](#) angepasst?

Welche Änderungen haben Sie vorgenommen?

## 2 Datenschutzbeauftragter

Wie viele Mitarbeiter hat das [Unternehmen](#)?

Wie viele Mitarbeiter haben mit [personenbezogenen Daten](#) zu tun?

Haben Sie einen Datenschutzbeauftragten?

## 3 Folgeabschätzung

Wie beabsichtigen Sie, ab Mai 2018 Datenschutz-Folgenabschätzungen vorzunehmen?

## 4 Privacy by Design

Setzen Sie Pseudonymisierungsverfahren ein?

In welchen Fällen setzen Sie Pseudonymisierungsverfahren ein?

Setzen Sie Verschlüsselungsverfahren ein?

In welchen Fällen setzen Sie Verschlüsselungsverfahren ein?

Haben Sie Speicherfristen festgelegt?

Nach welchen Kriterien haben Sie die Speicherfristen bestimmt?

Haben Sie Speicherfristen dokumentiert?

Wie überprüfen Sie, ob Speicherfristen abgelaufen sind?

Wie haben Sie die Sicherheitsmaßnahmen, die Sie zum Schutz der [Daten](#) ergriffen haben, dokumentiert?

## 5 Meldepflichten

1. Wer ist in Ihrem [Unternehmen](#) für die Meldung von Datenschutzverstößen zuständig?
2. Innerhalb welches Zeitraumes könnten Sie die Meldung von Datenschutzverstößen auch unter Berücksichtigung von Betriebsferien etc. an den zuständige Stelle sicherstellen?

## 6 [Transparenz](#)

Haben Sie bereits Formulare zur Information der [Betroffenen](#) über die [Datenverarbeitung](#) erstellt?

Worüber werden Sie ab Mai 2018 Ihre Kunden informieren?

- über den Namen und die Kontaktdaten des [Verantwortlichen](#) sowie gegebenenfalls seines Vertreters
- über die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten
- über die Zwecke, für die die [personenbezogenen Daten](#) verarbeitet werden sollen
- über die Rechtsgrundlage für die [Verarbeitung](#)
- über die berechtigten Interessen, die von Ihnen oder einem Dritten verfolgt werden, aufgrund derer die [Verarbeitung](#) der [Daten](#) erfolgt
- über Dritte, gegenüber denen [Daten](#) offengelegt werden
- über externe Dienstleister, die [Daten](#) zur Kenntnis nehmen können
- über die [Absicht](#), [personenbezogene Daten](#) in einem Drittland verarbeiten zu lassen oder an einen Dritten im Drittland zu übermitteln
- über die Dauer, für die die [Daten](#) gespeichert werden oder falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer
- über das Bestehen von Rechten des [Betroffenen](#) bezüglich der [Datenverarbeitung](#)
- über das Bestehen eines Rechts, die [Einwilligung](#) jederzeit zu widerrufen
- über das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer [Aufsichtsbehörde](#)
- über die Pflicht des Patienten, in bestimmten Fällen [personenbezogene Angaben](#) zu machen und darüber, welche möglichen Folgen die Nichtangabe hätte
- über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich [Profiling](#)

Wann werden Sie dem [Betroffenen](#) die Informationen zur [Verfügung](#) stellen?

E-Learning Datenschutz

Datenschutz praktische  
Lektion

<https://juristi.de/home/index.php?quiz/>